

„Digitalisierung – Herausforderungen und Chancen für Vertragsärzte und GKV-System“

Begrüßung und Moderation

Prof. Dr. Ulrich Wenner, Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, Kassel

Referenten:

Prof. Dr. Peter Axer, Lehrstuhl für Sozialrecht in Verbindung mit dem Öffentlichen Recht, Juristische Fakultät Heidelberg

Dr. Dominique Jaeger LL.M., Partnerin,
Rechtsanwälte Dr. Matzen & Partner mbB, Hamburg

Dr. Philipp Kircher, Director Data Protection & Medical Law,
health innovation hub des Bundesministeriums für Gesundheit, Berlin

Stefanie Stoff-Ahnis, Vorstand, GKV-Spitzenverband, Berlin

Jürgen Schröder, Dezernent/Bereichsleiter,
Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin

Anja Tiedemann, Justiziarin des Gemeinsamen Bundesausschusses, Berlin

Dr. Katharina Wodarz, Partnerin,
Rechtsanwälte Raue PartmbB, Berlin

Organisatorische Hinweise:

Tagungsort: Berlin, Kaiserin-Friedrich-Haus, Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

Beginn: 10.00 Uhr (Mittagspause: ca. 13.00 bis 14.00 Uhr)

Ende: ca. 16.00 Uhr

Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben

DIGITALE TEILNAHME:

http://www.dg-kassenartzrecht.de/Symposien/symposium_termine_anmeldung_23.11.21.html

Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht - Sitz: Berlin

Vorstand: Prof. Dr. Ulrich Wenner (**Vorsitzender**)

Stellv. Vorsitzende: Dr. Thomas Rompf / Stefanie Stoff-Ahnis /
Mark Barjenbruch / Ulrike Elsner / Christian Finster / Prof. Dr. Thorsten Kingreen /
Prof. Dr. Martin Stellpflug / Dr. Katharina Wodarz / Dr. Markus Zimmermann

Geschäftsführung: Anja Tiedemann

Deutsche Gesellschaft für Kassenartzrecht e.V.

Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin



Symposium

„Digitalisierung – Herausforderungen und Chancen für Vertragsärzte und GKV-System“

23. November 2021

Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin-Mitte

„Digitalisierung – Herausforderungen und Chancen für Vertragsärzte und GKV-System“

Apps auf Rezept, einfache Vernetzung der Leistungserbringer, AU per Videosprechstunde: Nach dem Digitalisierungs-Spurt der letzten Jahre sind digitale Technologien aus dem Alltag von Ärztinnen, Patienten, Apotheken und Krankenkassen nicht mehr weg zu denken. Wir möchten in unserem Herbstsymposium die Anforderungen an Vertragsärzte und Anbieter unter die Lupe nehmen und dabei auch die letzten Entwicklungen im Arzneimittelrecht einbeziehen.

Im Fokus stehen das Bewertungsverfahren digitaler Technologien und die Frage, ob es mit den leistungsrechtlichen Regelungen gelungen ist, die Qualität in diesem vielfältigen Bereich des GKV-Systems zu sichern. Können Erfahrungen mit anderen Verfahren wie dem AMNOG und der Methodenbewertung übertragen werden? Zudem widmen wir uns der Rolle der Ärztinnen als Gate Keeper der Digitalisierung und untersuchen, welche neue Kooperationsmöglichkeiten für Leistungserbringer interessant werden.

Bitte nehmen Sie den Datenschutzhinweis (www.dg-kassenarztrecht.de/datenschutz.html) zur Kenntnis. Mit Ihrer Anmeldung zum Symposium erklären Sie sich mit einer entsprechenden Nutzung Ihrer Daten einverstanden.

Programm 23.11.2021, 10.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr

Einleitung und Moderation

Ulrich Wenner

Peter Axer

Aktuelle verfassungsrechtliche Fragen der Arzneimittelversorgung und der digitalen Leistungserbringung

Philipp Kircher

Anforderungen an die Anbieter – wenn Apps auf die GKV treffen

Stefanie Stoff-Ahnis

Das erste Jahr mit digitalen Gesundheitsanwendungen aus Sicht der GKV

Jürgen Schröder

Die Telemedizin aus Sicht der Ärzte

Dominique Jaeger

Digitale Gesundheitsanwendungen und ihr Verhältnis zu Selektivverträgen – Ergänzung oder Alternative?

Anja Tiedemann

Digitalisierung der DMP – wissenschaftliche Standards im digitalen Bereich

Katharina Wodarz

Das elektronische Rezept und Auswirkungen auf Kooperationen

Änderungen im Ablaufplan bleiben vorbehalten